Zustimmung und Widerstand der deutschen Bevölkerung

Warum es in der breiten Bevölkerung nur wenig Widerstand gegen das NS- Regime gegeben hat: Gründe für den geringen Widerstand:

- Unterdrückung und Terror: Die Nationalsozialisten setzten Polizei, Geheimestaatspolozei und SS ein, um jede Form von Widerstand brutal zu unterdrücken. Menschen, die sich widersetzten, wurden verhaftet, gefoltert oder sogar getötet.
- **Propaganda:** Das NS-Regime betrieb intensive Propaganda, um die Bevölkerung zu indoktrinieren. Viele Menschen glaubten an die propagierten Ideale und sahen Hitler als Retter Deutschlands.
- Wirtschaftliche Verbesserung: Nach der Wirtschaftskrise der Weimarer Republik brachte das NS-Regime zunächst wirtschaftliche Stabilität und Arbeitsplätze, was viele Menschen positiv stimmte.
- Sozialer Druck: Es herrschte ein starkes Klima der Konformität und sozialen Kontrolle. Abweichendes Verhalten wurde von Nachbarn und Kollegen gemeldet.

Wo im Kleinen dennoch Widerstand geleistet wurde:

Beispiele für kleineren Widerstand:

- Individuelle Akte: Einige Menschen h\u00f6rten verbotene Radiosender, verbreiteten kritische Flugbl\u00e4tter oder halfen Verfolgten, sich zu verstecken.
- Kirchlicher Widerstand: Teile der Kirche, wie die Bekennende Kirche, widersetzten sich der Gleichschaltung und der rassistischen Ideologie.
- **Jugendgruppen:** Gruppen wie die "Edelweißpiraten" oder die "Swingjugend" lehnten die NS-Ideologie ab und drückten ihre Ablehnung durch nonkonforme Kleidung, Musik und Treffen aus.

Was es mit der Widerstandsgruppe"weiße Rose" und dem Stauffenberg- Attentat auf sich hatte(Internetrecherche notwendig):

Die Weiße Rose:

- Mitglieder: Hauptsächlich Studenten der Universität München, darunter Sophie und
- Hans Scholl.
- Aktivitäten: Verbreiteten Flugblätter, die zum passiven Widerstand aufriefen und die
- Taten des Regimes anprangerten.
- Ende: Die Hauptmitglieder wurden 1943 verhaftet und hingerichtet.

Das Stauffenberg-Attentat:

- Claus Schenk Graf von Stauffenberg: Ein hochrangiger Offizier, der sich von der
- NS-Politik abwandte.
- 20. Juli 1944: Stauffenberg platzierte eine Bombe in Hitlers Hauptquartier, die
- explodierte, Hitler jedoch nicht tötete.
- Folgen: Der gescheiterte Anschlag führte zur Verhaftung und Hinrichtung vieler
- Widerstandskämpfer.





